

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Forschungsstand	5
1. Was ist ein Bildtitel?	13
1. 1. Bildtitel als Eigennamen	13
1. 2. Bildtitel als Zeichen	18
1. 3. Bildtitel im paratextuellen Kontext.....	23
1. 4. Funktionen des Bildtitels	26
1. 4. 1. Referenzfunktion	27
1. 4. 2. Ausdrucksfunktion	30
1. 4. 3. Appellfunktion	32
1. 4. 4. Phatische Funktion	33
1. 4. 5. Metasprachliche Funktion	35
1. 4. 6. Poetische Funktion	36
1. 5. Typologische Kategorisierungen des Bildtitels	37
1. 6. Bildtitel aus rezeptionsästhetischen Aspekten	42
1. 7. Die wahrnehmungspsychologische Wirkung des Titels.....	47
1. 8. Zur Titelfindung und -gebung.....	54
2. Bildrezeption und Wandelbarkeit des Bildtitels	57
2. 1. <i>Der Garten der Lüste</i> von Hieronymus Bosch	57
2. 2. Das Inquisitionsverfahren gegen Paolo Veronese Paolo	64
2. 3. Die Polysemie des Werks und der offene Bildtitel bei Giambologna	69
2. 4. Vom Genrebild zum Historienbild bei Diego Velázquez.....	74
2. 5. Ein Missverständener Bildtitel bei Ter Borch	82
3. Ein Überblick über die Betitelungsgeschichte vor der Moderne	93
3. 1. Bildbezeichnungen im Mittelalter.....	93

3. 2. Die Überlieferung der frühneuzeitlichen Bildbezeichnungen	94
3. 3. Die Verbindung von Bild und Beschriftung in der Druckgraphik	101
3. 4. Die Unumgänglichkeit des Bildtitels durch die Etablierung des modernen Ausstellungswesens	117
4. Die Entwicklung des Bildtitels in der modernen Kunst	127
4. 1. Das Aufkommen einer neuen Titelform bei William Turner	127
4. 2. Claude Monets impressionistische Bildtitel.....	130
4. 3. Die Einführung musikalischer Begriffe in Bildtitel bei McNeill Whistler.....	134
4. 4. Paul Gauguin und der symbolistische Bildtitel.....	141
4. 5. Abstrakte Bilder und konkrete Bildtitel bei Wassily Kandinsky.....	151
4. 6. Piet Mondrian: Bilder mit mehreren Bildtiteln.....	165
5. Titel als Kunst.....	179
5. 1. „Unsichtbare Farbe“: Marcel Duchamps Bildtitel.....	180
5. 1. 1. Bildtitel auf der Bildoberfläche.....	182
5. 1. 2. Duchamps Titelstrategie für seine Ready-mades.....	189
5. 1. 3. Sprachspiel und Provokation.....	200
5. 1. 4. Bildtitel, Bildrezeption und Partizipation des Betrachters.....	206
5. 2. Der künstlerische Eigenwert des Bildtitels bei Max Ernst	218
5. 2. 1. Die versteckte Anspielung und die neue Bildschöpfung	219
5. 2. 2. Zitate und Paraphrasen in Bildtiteln.....	222
5. 2. 3. Bildtitel als subversive Waffen der Provokation	230
6. Ohne Titel als Titel.....	239
6. 1. Auseinandersetzungen um konnotationsreiche Worttitel: Peggy Gugenheim und ihre Nachwuchs-Künstler Jackson Pollock und Clyfford Still	239
6. 2. „Titles on request“: Ad Reinhardts neues Titelkonzept.....	252
6. 3. Die Wahl zwischen Wort und Nummer.....	258

6. 4. Betitelung oder Nichtbetitelung: Robert Rauschenberg und Jasper Johns.....	262
6. 5. Bilder ohne Titel in der Minimal Art.....	274
6. 5. 1. Donald Judd: Keine Bildtitel, Nummerierungen, Farbangaben oder Metatitel	276
6. 5. 2. „Das <i>Ding</i> da“ von Robert Morris	283
6. 5. 3. Widmungen statt Titeln in Werken von Dan Flavin.....	287
Resümee.....	295
Literaturverzeichnis.....	301
Abbildungsnachweis.....	333